

# Viele Spenden für Friedentunnel

BREMEN. Ende letzten Jahres hat der Verein „Friedentunnel – Bremen setzt ein Zeichen“ seine Spendenaktion „1000x100“ für die finale Umgestaltung des Innengewölbes gestartet. „Mit Spenden und Förderungen ist es uns gelungen, bereits über die Hälfte der angestrebten 100.000 Euro einzuwerben“, freut sich Regina Heygster, Vereinsvorsitzende und Projektinitiatorin. Jeder Spender erhält eine symbolische Friedentunnel-Aktie, die sein Engagement für das Friedenszeichen dokumentiert. Beim kürzlich

stattgefundenen ersten Treffen der Aktionäre wurde Prof. Dr. Annelie Keil, Sozialwissenschaftlerin der Universität Bremen, ihre Aktie persönlich überreicht. „Dieses Projekt beschäftigt sich mit einem der wichtigsten politischen Ziele. Die Frage, wie wir friedliche Zusammenleben können, stellt uns jeden Tag vor neue Herausforderungen“, würdigte Keil die Vereinsarbeit.

Rund vierzig Tunnelförderer informierten sich über das Spendenaufkommen sowie den Fortgang der Umgestaltung am Tunnel. Ein Mosaikband mit dem Wort „Frieden“

in verschiedenen Sprachen wird künftig im Tunnel zu sehen sein. Wie dieses Mosaik zurzeit entsteht, konnten die Anwesenden mit eigenen Augen sehen.

Das Treffen läutete gleichzeitig die zweite Hälfte der Spendenaktion ein. Bis zum Sommer 2015 sollen weitere 50.000 Euro eingeworben werden. Die nächste öffentliche Aktion ist ein Benefizkonzert am Donnerstag, 11. September, um 19.30 Uhr in der Stadtkirche Vegesack, bei dem Passagen aus verschiedenen heiligen Schriften gelesen werden. (BA)